

Strehleener Stadtblatt.

Freitag, am

Nro. 23.

5. Juni 1835.

Druck und Verlag der G. Falch'schen Buchdruckerei in Brieg. — Redacteur: G. Falch.
Expedition bei E. G. Illing in Strehlen.

Be k a n n t m a c h u n g.

Zur Wahl neuer Stadtverordneten und Stellvertreter in die Stelle der in diesem Jahre auscheidenden haben wir einen Termin auf

den 11. Juni c.

angesezt, welcher unmittelbar nach Beendigung in den Haupt-Kirchen beider Confessionen stattfindenden und Früh um 8 Uhr beginnenden Gottesdienste in nachstehend benannten Localen, als:

- 1) für den Meißner-Bezirk in der evangelischen Hauptkirche,
- 2) für den Schweidniger-Bezirk, in der katholischen Kirche,
- 3) für den Breslauer-Bezirk, in dem rathhäuslichen Sessionszimmer,
- 4) für den Brieger-Bezirk, in der polnischen Kirche,

abgehalten werden wird.

Jeder stimmfähige Bürger wird dazu vorgeladen und ist verbunden, in der Wahl-Versammlung des Bezirks, in dessen Bürgerrolle er eingetragen steht, in Person zu erscheinen, oder sich mit gesetzlichen Gründen beim Bezirksvorsteher zu entschuldigen und haben diejenigen, welche dies verabsäumen, es sich selbst beizumessen, wenn die nachtheiligen Folgen des Ausbleibens sie treffen.

Uebrigens werden die etwa ausbleibenden Bürger durch die Beschlüsse der anwesenden verbunden.

Strehlen den 15. Mai 1835.

Der Magistrat.

Eine schöne, gut und bequem am hiesigen Markt-Platz gelegene Wohnung von drei Stuben, Alkoven, mit Küche und Boden-Gelass ist zu vermietthen und zu Johanni d. J. zu beziehen.

Die nähern Bedingungen sind bei mir zu erfahren. Strehlen den 6. Mai 1835.

Bogel,

Königl. Justiz-Actuar.

Herr Friedrich Dumont in Strehlen (nicht mehr Herr Kaufmann Wolf) nimmt für den Unterzeichneten alle Arten von Hausbleichwaare, als: Leinwand, Tischzeuge, Handtücher, Garn und Zwirn in jeder beliebigen Menge in Empfang und liefert solche gegen Bezahlung

meiner eigenen Rechnung wieder zurück. — Ersatz für etwaigen Bleichschaden oder Verlust, und die vorzüglichst schönste unschädliche Bleiche zu den möglichst billigsten Preisen versichert ganz ergebenst.
Hirschberg in Schlessen.

Die Bleich-Anstalt von
Friedrich Wilhelm Beer.